

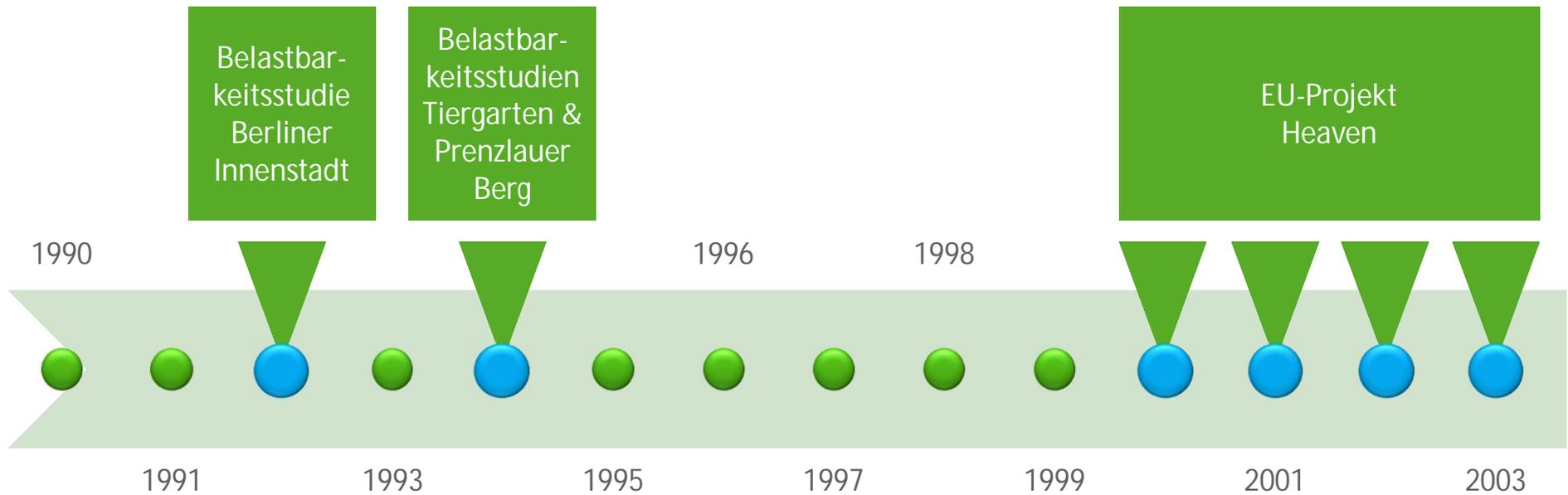
## Von der Belastbarkeitsstudie für die Berliner Innenstadt zur stadtverträglichen Steuerung des Verkehrs in der Invalidenstraße

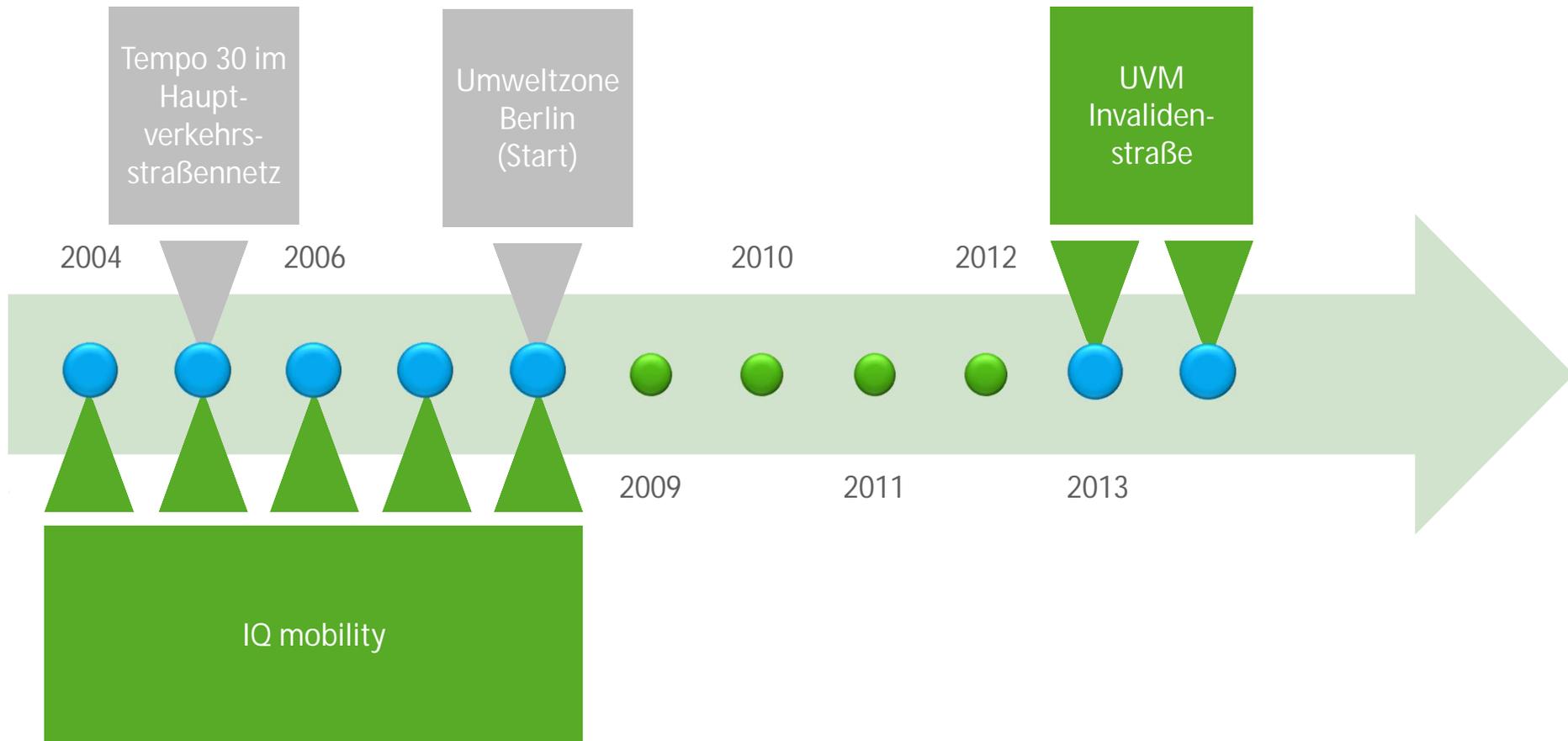
Kolloquium Stiftung Heureka für Umwelt & Mobilität

Berlin, 24. Januar 2014



# Zeitreihe





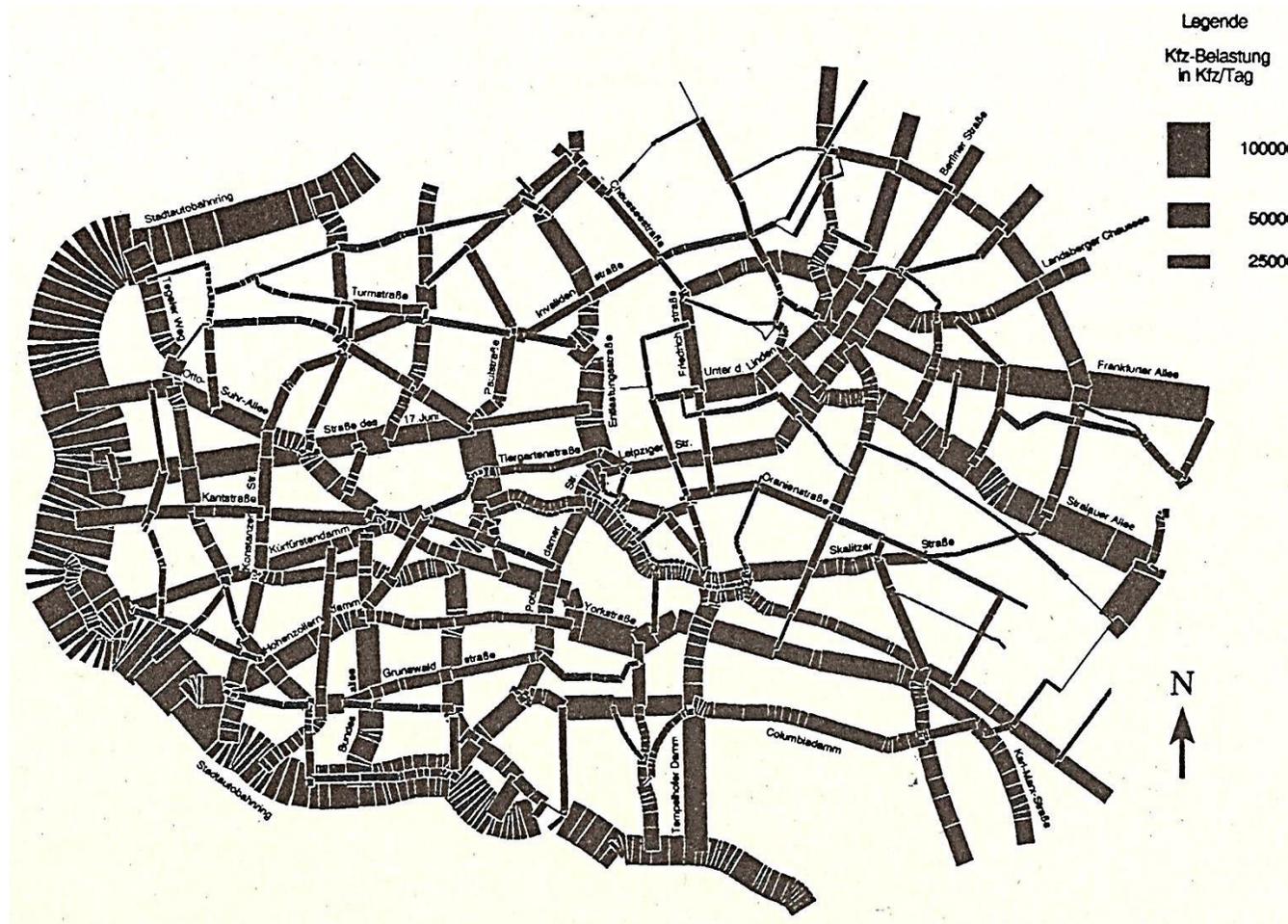
# Belastbarkeitsstudie



## Fragestellungen

- Wieviel Kfz-Verkehr ist zur Vermeidung von ökologischen und gesundheitlichen Schäden aus
  - Abgasemissionen
  - Lärmemissionen und
  - Verkehrsunfällenin den Hauptverkehrsstraßen der Berliner Innenstadt noch vertretbar?
- Wieviel Kfz-Verkehr ist in Abhängigkeit von
  - den städtischen Nutzungen und
  - den vorhandenen Profilen der Hauptverkehrsstraßen der Berliner Innenstadt anzustreben?

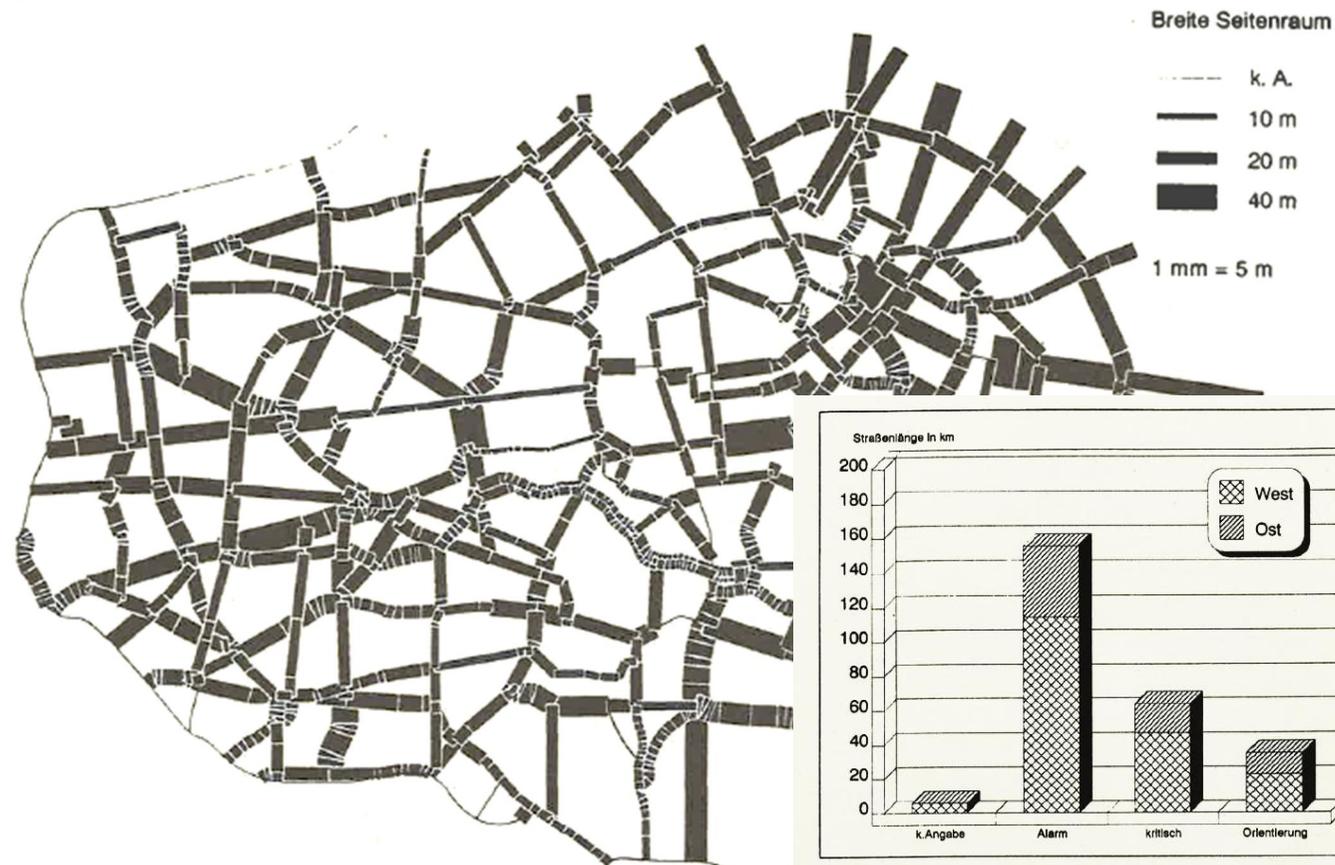
# Untersuchungsnetz



# Bewertungsfelder und Bewertungskriterien

	Alarm/Orientierungswert	
<b>1. Straßenraum</b>		
1. Raumaufteilung	<b>A 1.1</b>	<b>O 1.1</b>
2. Breite Seitenraum	<b>A 1.2</b>	<b>O 1.2</b>
3. Fußgängerdicke	<b>A 1.3</b>	<b>O 1.3</b>
4. Wartezeit bei freier Querung	<b>A 1.4</b>	<b>O 1.4</b>
5. Anzahl Bäume	<b>A 1.5</b>	<b>O 1.5</b>
6. Grünvolumen	<b>A 1.6</b>	<b>O 1.6</b>
<b>2. Gefährdung</b>		
1. Unfallkostendichte	<b>A 2.1</b>	<b>O 2.1</b>
2. Sichere Überquerung	<b>A 2.2</b>	<b>O 2.2</b>
3. Geschwindigkeit V85%-Wert	<b>A 2.3</b>	<b>O 2.3</b>
<b>3. Lärmbelastung</b>		
1. Mittelungspegel dB(A) tagsüber 6 - 22 Uhr	<b>A 3.1</b>	<b>O 3.1</b>
2. Mittelungspegel dB(A) nachts 22 - 6 Uhr	<b>A 3.2</b>	<b>O 3.2</b>
<b>4. Luftschadstoffbelastung</b>		
1. Stickoxide (davon NO <sub>2</sub> )	<b>A 4.1</b>	<b>O 4.1</b>
2. Kohlenmonoxid (CO)	<b>A 4.2</b>	<b>O 4.2</b>
3. Kohlenwasserstoffe (davon Benzol)	<b>A 4.3</b>	<b>O 4.3</b>
4. Dieselpartikel (Black Smoke)	<b>A 4.4</b>	<b>O 4.4</b>

## Ergebnisse „Breite des Seitenraumes“



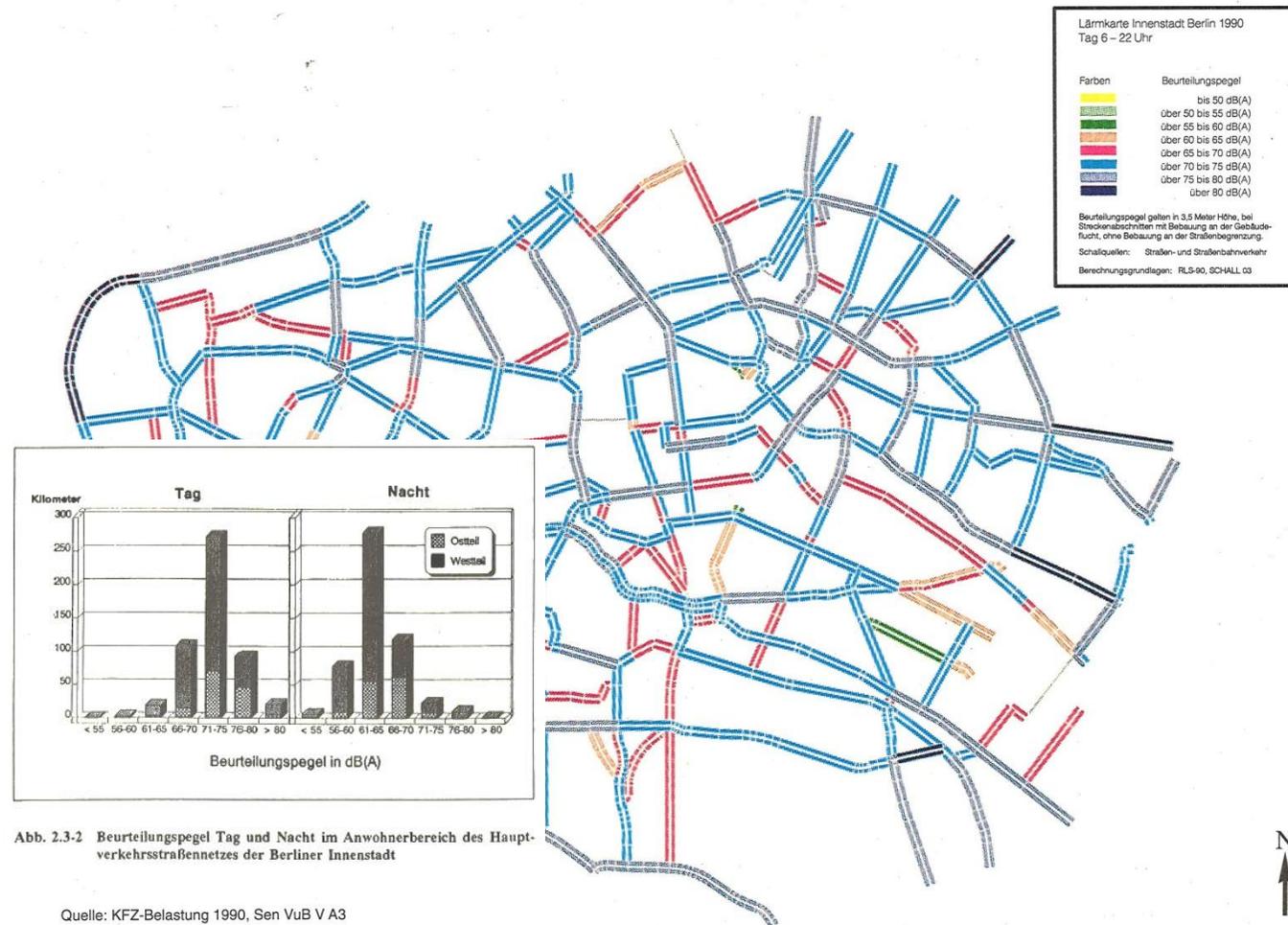
Quelle: FGS - Berechnung 1991

Abb. 2.1-8 Überschreitung von Alarm- und Orientierungswerten "Breite Seitenraum"

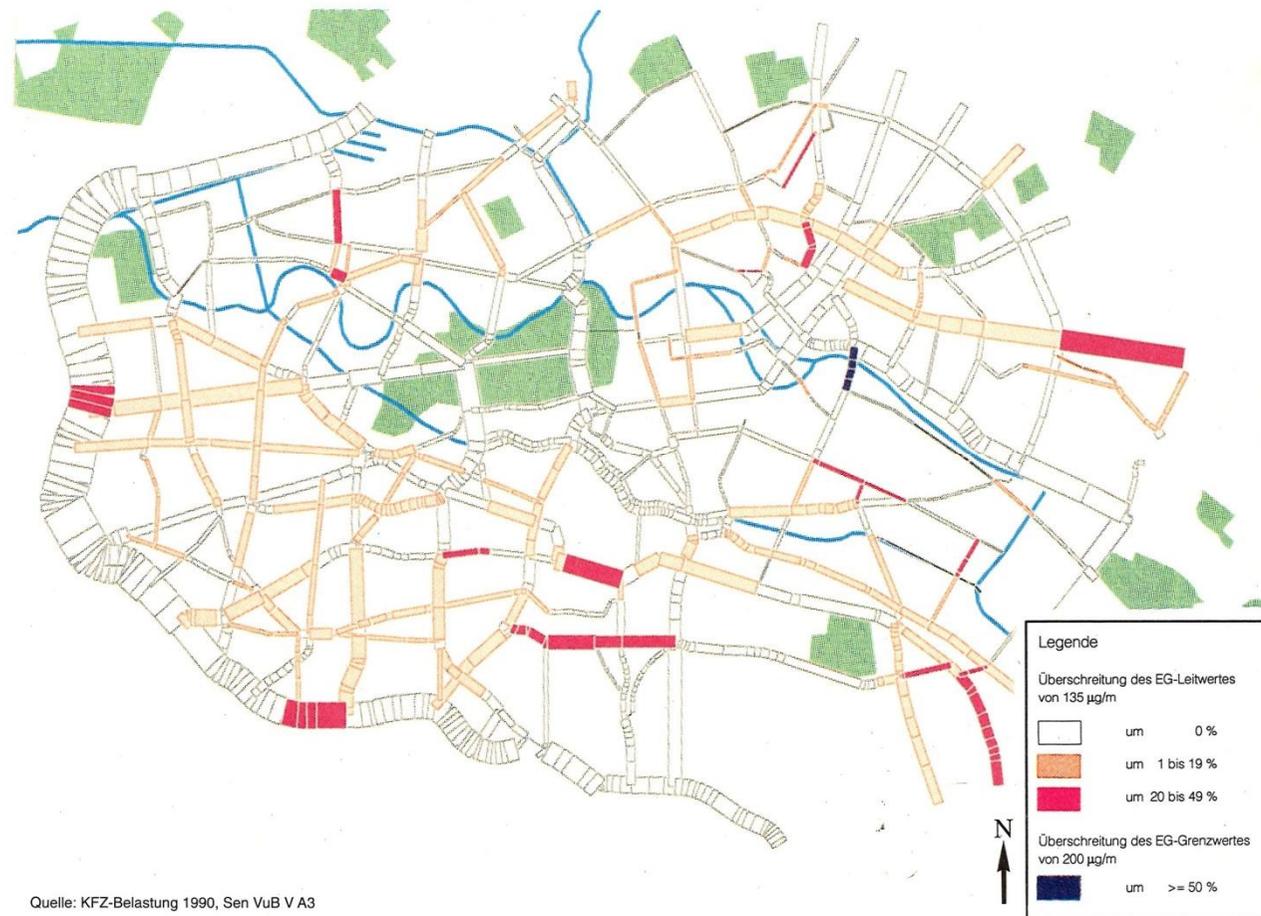
## Ergebnisse - Gefährdung



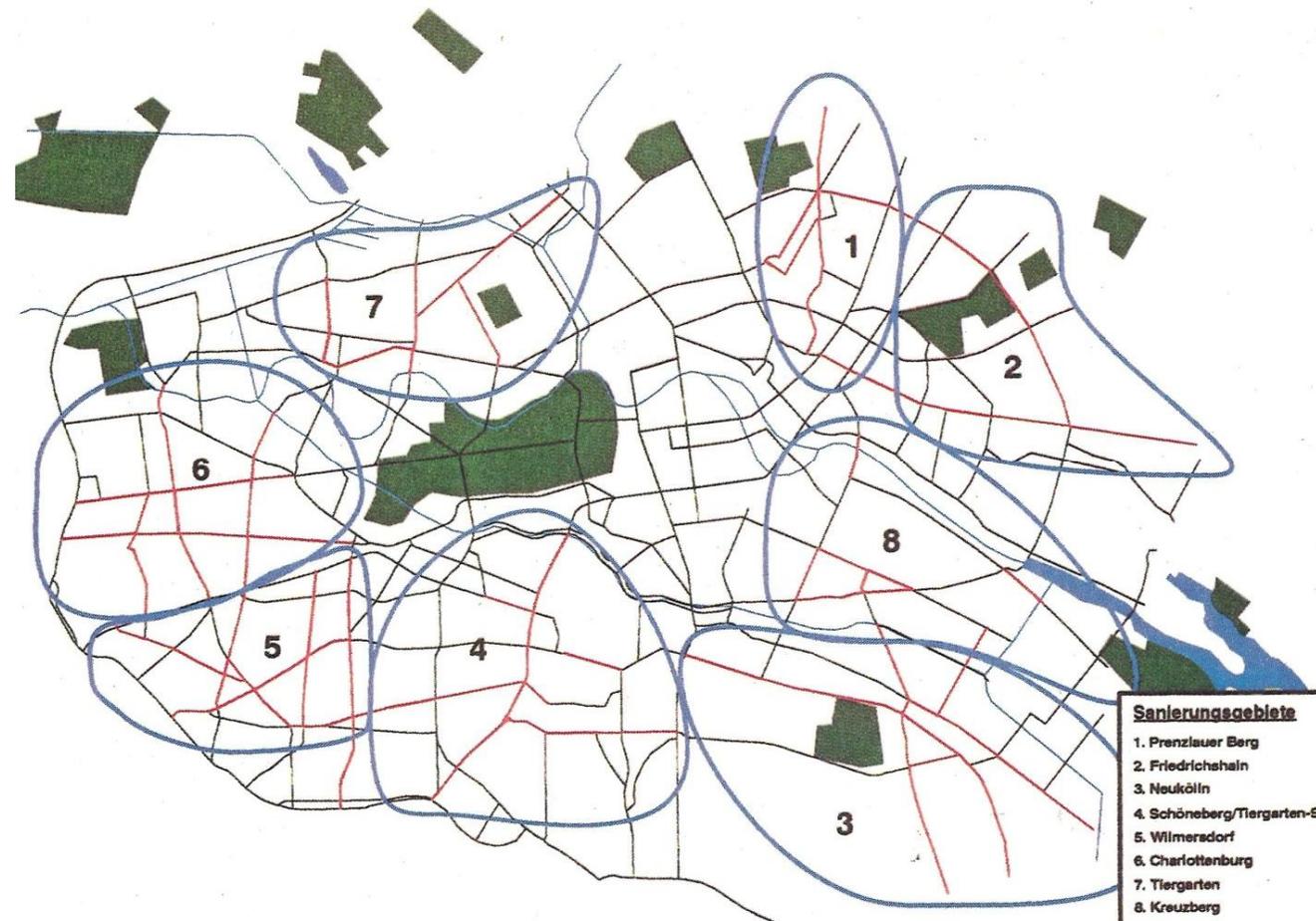
# Ergebnisse - Lärmbelastung



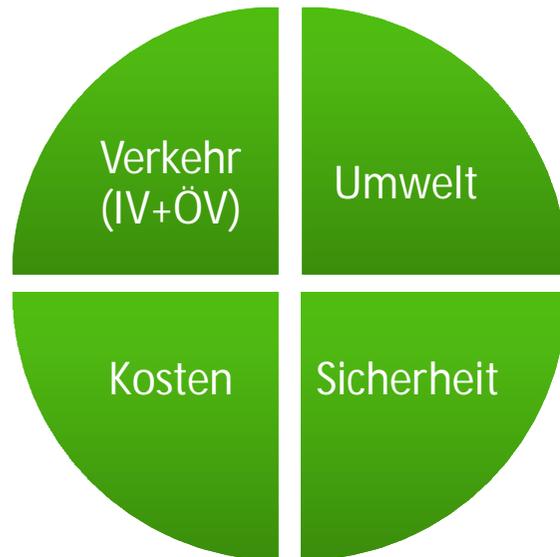
## Ergebnisse – Luftschadstoffbelastung (NO<sub>2</sub>-EG-Leitwert)



## Maßnahmen - Sanierungsgebiete



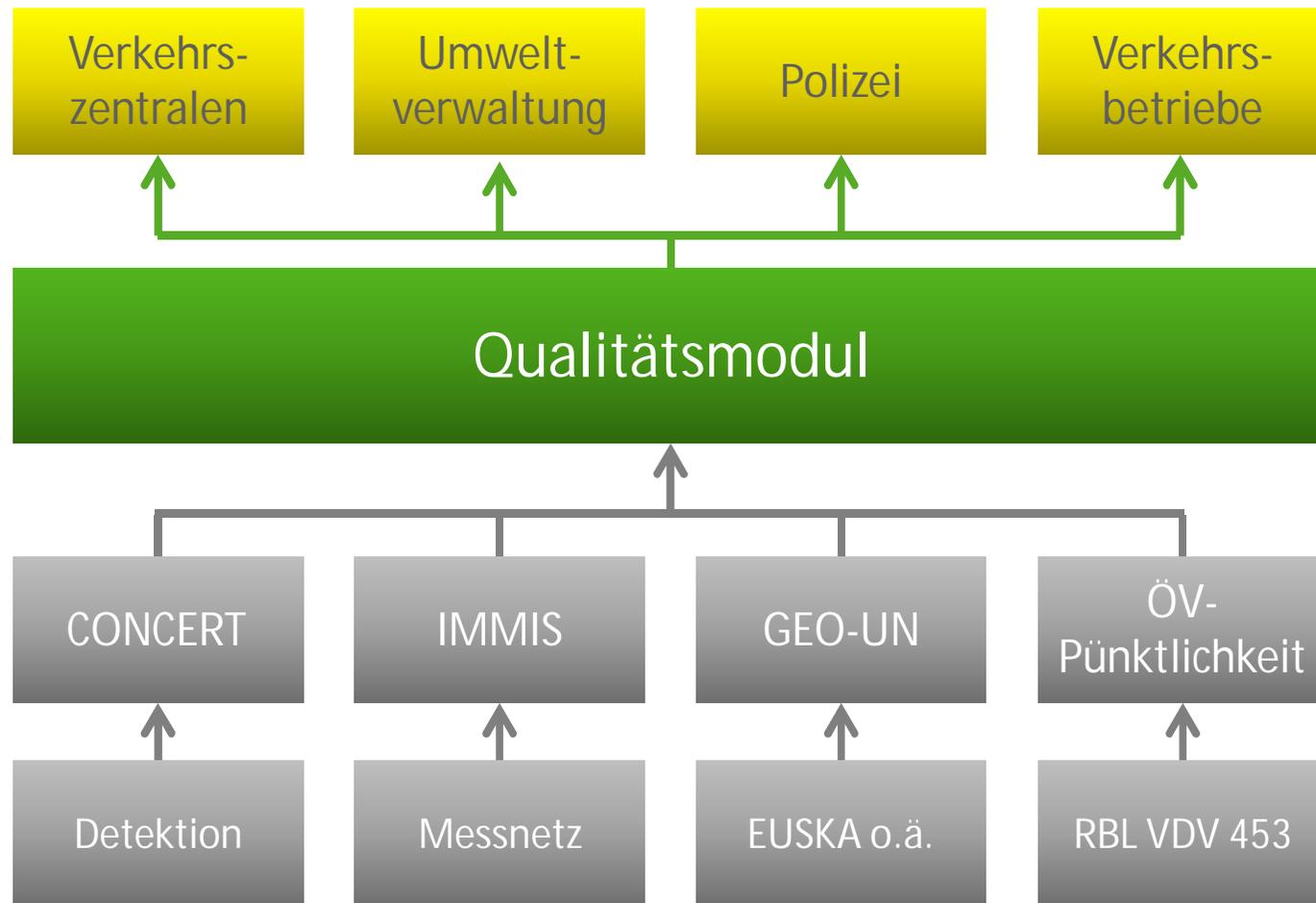
## iQ mobility



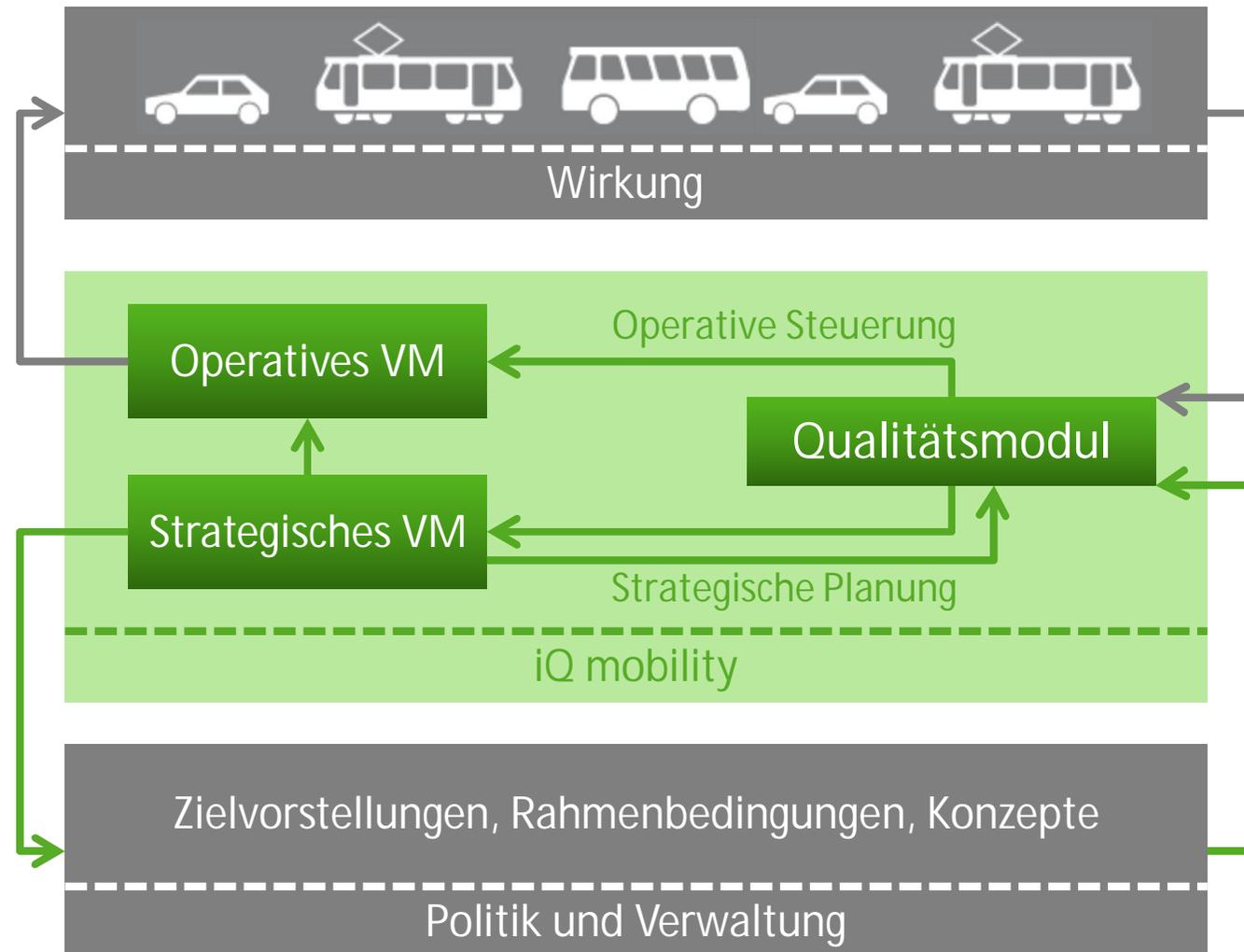
- Verkehrsmittelübergreifendes Qualitätsmanagement für den straßengebundenen Verkehr
- Instrument zur Erfolgskontrolle von Verkehrsmanagementmaßnahmen im Straßenverkehr und ÖPNV
- Qualität definiert sich aus den Zielfeldern Verkehr, Umwelt, Sicherheit und Kosten



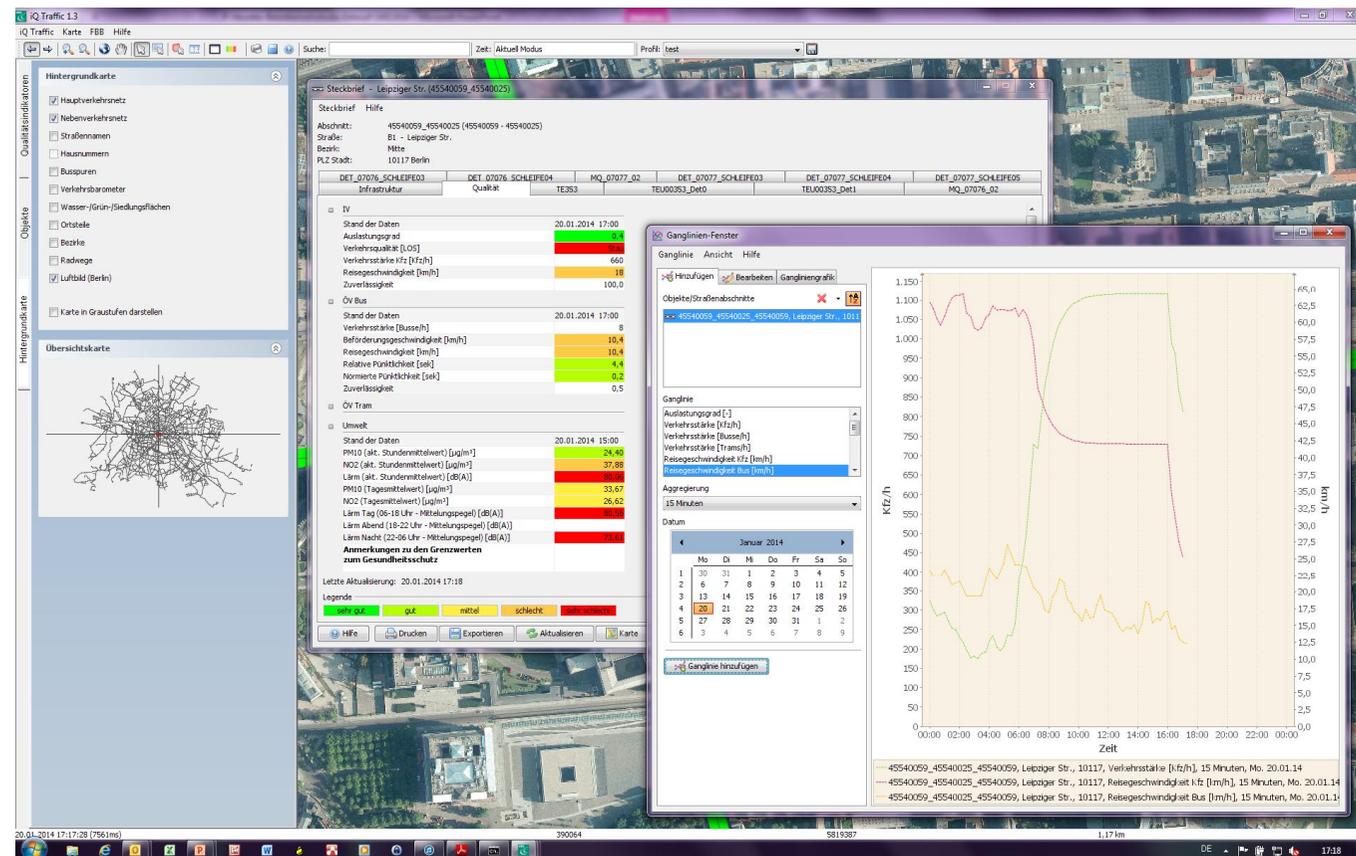
## Systemübersicht Qualitätsmodul



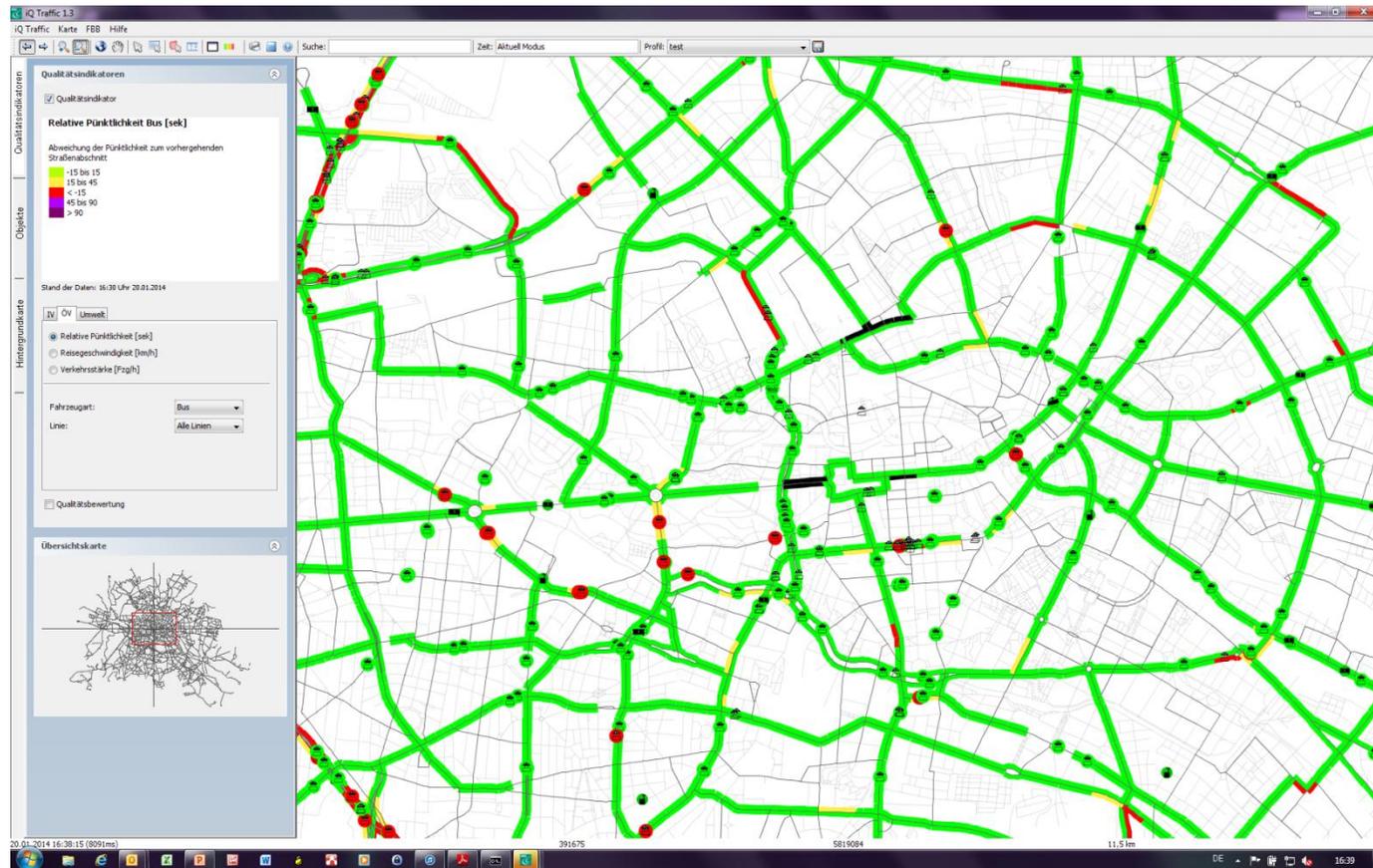
## Kreislauf des straßengebundenen Verkehrs



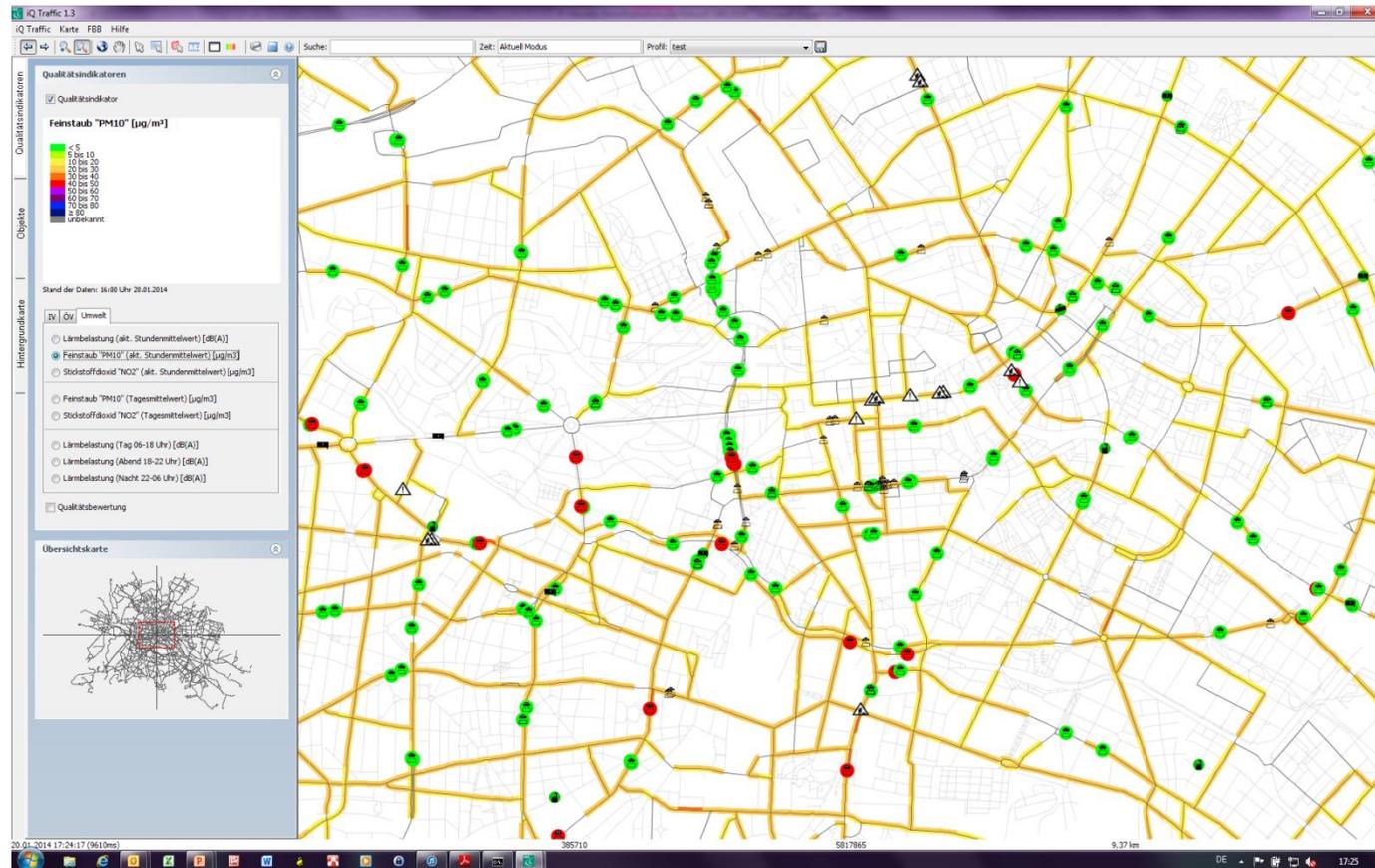
# Qualitätsüberwachung des Straßenverkehrs



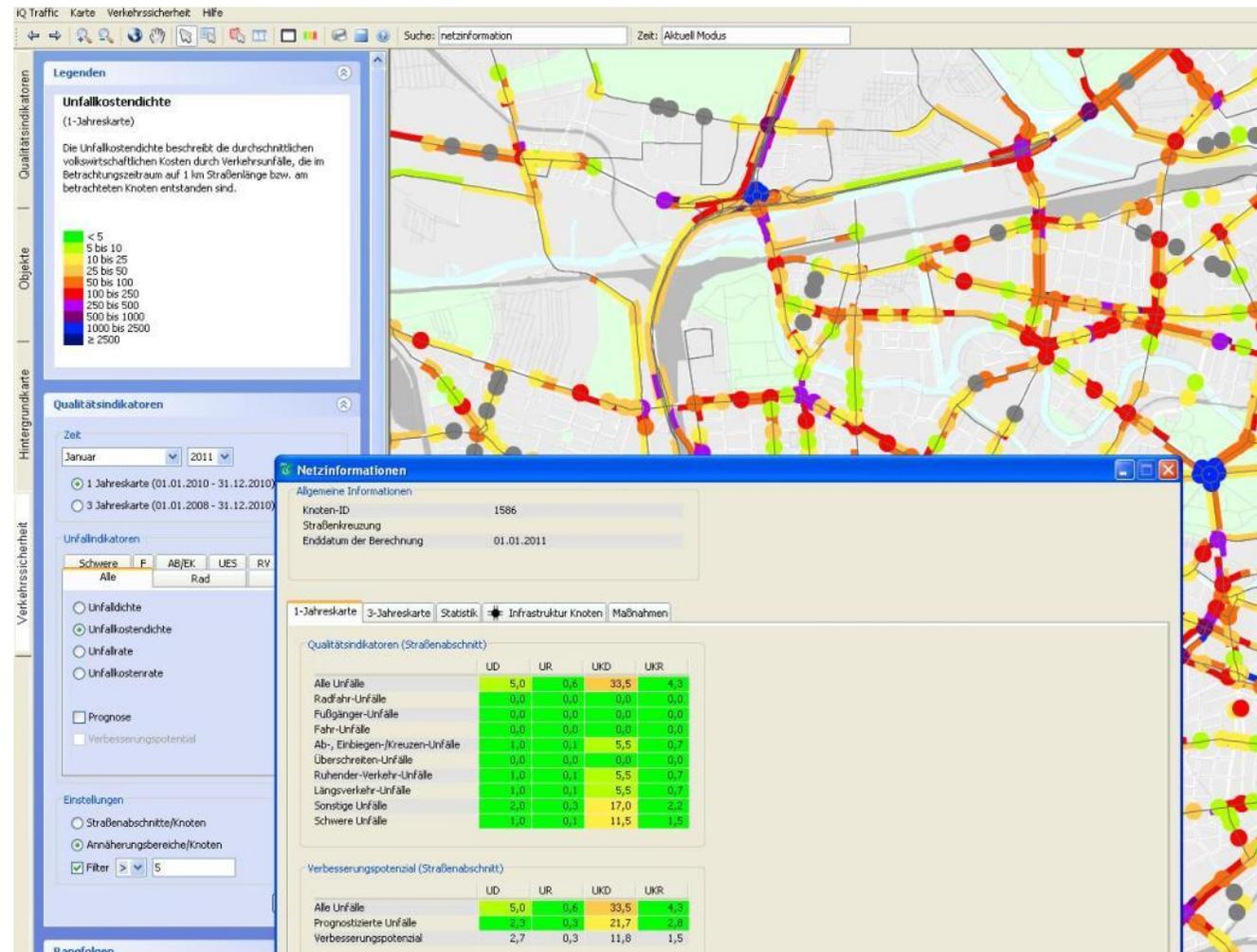
# Qualitätsüberwachung des ÖPNV



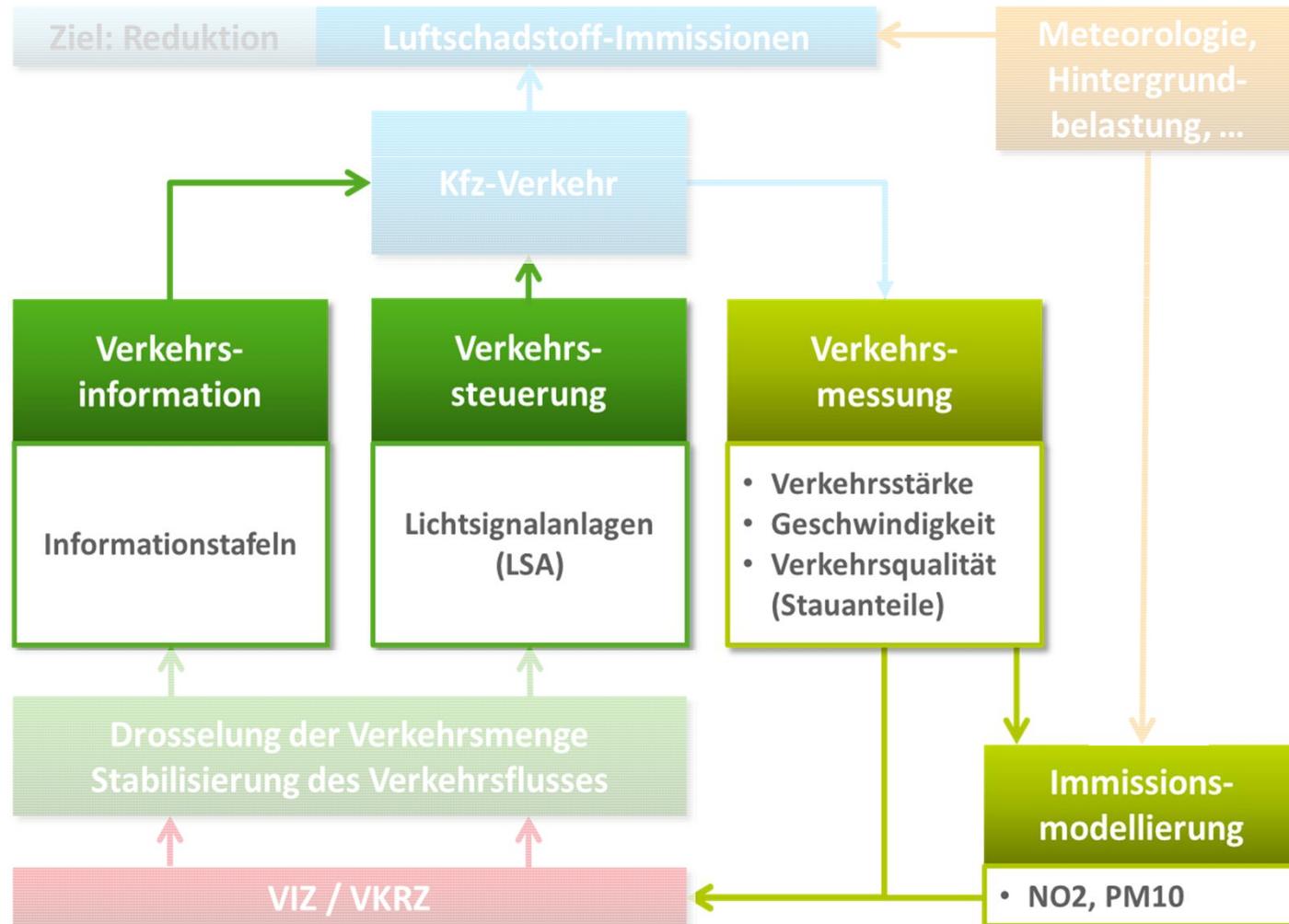
# Qualitätsüberwachung des Umwelt



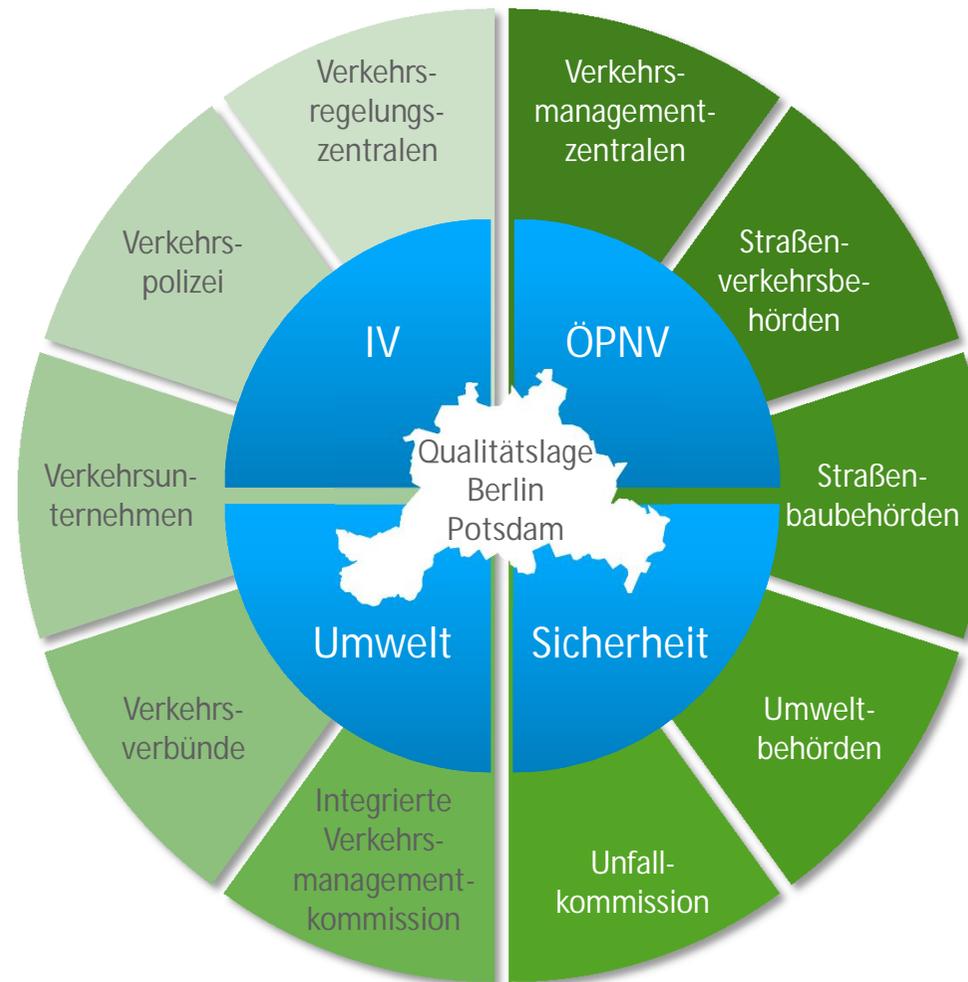
# Überwachung des Unfallgeschehens



# Prinzipabbildung UVM Invalidenstraße



# Monitoring der Verkehrs- & Umweltbelastung



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr.-Ing. Reinhard Giehler

[Reinhard.giehler@vmzberlin.com](mailto:Reinhard.giehler@vmzberlin.com)

VMZ Berlin Betreibergesellschaft mbH

Ullsteinstraße 114

Turm C

12109 Berlin

